

23.6.2021 – Versicherungsbote

JDC schluckt Morgen & Morgen

Die JDC Group kauft das Software- und Analysehaus Morgen & Morgen. Das Unternehmen solle eigenständig bleiben. Auch die bestehenden Produkte sollen weiterhin offen am Markt verfügbar sein.

Der Maklerpool Jung, DMS & Cie. AG erwirbt 100 Prozent der Anteile am unabhängigen Analysehaus Morgen & Morgen. Das Geschäft solle bereits im August 2021 finalisiert werden. Über den Kaufpreis und sonstige Modalitäten wurde Stillschweigen vereinbart. Das geht aus einer Pressemitteilung hervor.

Die Tools aus dem Hause Morgen & Morgen sollen in der IT-Plattform von JDC verbaut werden. Der Finanzkonzern betonte aber, zusätzlich auch mit anderen Vergleichsanbietern zusammenarbeiten zu wollen. Die neuen Produkte, die aus der Zusammenarbeit entstehen, sollen auch zukünftig offen am Markt erhältlich sein.

„Mit dem Erwerb der Morgen & Morgen schließen wir die letzte Lücke im Angebotsspektrum der JDC-Plattform“ freut sich Ralph Konrad, Vorstand der JDC Group AG. „Durch die enge technische Verzahnung der Daten- und Analysekompetenz auf der einen Seite und der JDC-Prozesskompetenz auf der anderen Seite werden wir in der Zukunft Versicherung neu denken können. Wir werden im Bereich automatisierte Produktauswahl unter Einsatz von KI viele spannende und innovative Features in den Markt bringen, die die JDC Plattform für unsere Kunden noch attraktiver macht!“

Das Unternehmen aus Hofheim am Taunus solle innerhalb des JDC-Konzerns als Schwestergesellschaft des Maklerpools der Jung, DMS & Cie. und des Beratungshauses FiNUM auftreten und auch in Zukunft als eigenständige Marke erhalten bleiben. Zudem solle es eine eigenständige Geschäftsleitung ohne Personenidentität mit dem JDC-Management geben. „Die Neutralität der Daten- und Vergleichsplattform von Morgen & Morgen wird zu keiner Zeit gefährdet sein. Das sichern wir allen bisherigen und zukünftigen Kunden der Morgen & Morgen fest zu!“, betonte Sebastian Grabmaier, CEO der JDC Group.